

Schwalbacher Zeitung



52. Jahrgang Nr. 49 • 4. Dezember 2025 • Herausgegeben von Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel,
Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht.
Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196. 560 960
ADLER **IMMOBILIEN**
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.

Blasorchester sorgt für adventliche Stimmung am Dalles



Fast so wichtig wie die erste Kerze auf dem Kranz oder das erste Türchen im Kalender ist für viele Schwalbacherinnen und Schwalbacher am ersten Adventssonntag seit vielen Jahren das Adventsblasen vor der St.-Pankratius-Kirche. Auch in diesem Jahr kamen wieder mehrere hundert Menschen am späten Nachmittag zusammen, um dem FZG Blasorchester aus Kelkheim zuzuhören, das ab 17 Uhr eine Stunde lang alle musikalischen Klassiker der Weihnachtszeit zum Besten gab. Zu Beginn war auch die Weihnachtsbeleuchtung samt blinkendem Christbaum erstmals in diesem Jahr eingeschaltet worden. Die Dallesbuben und -mädchen versorgten das Publikum mit Glühwein und Bratwurst und ein Weihnachtsmann verteilte Süßigkeiten an die Kinder. Für kurze Aufregung sorgte allerdings ein Notarzt-Einsatz. Eine Frau hatte einen Schwächeanfall erlitten und musste am Rande der Veranstaltung in einem Rettungswagen behandelt werden.

Foto: Schlosser

Die letzte Hoffnung für die alte Tisch-Uhr

Schwalbach (MS). Was haben ein Plastik-Handventilator aus dem Ein-Euro-Shop und eine 100 Jahre alte Tisch-Uhr gemeinsam? Beide wurden im November im Schwalbacher Reparaturcafé der Aktivhilfe wieder zum Laufen gebracht. Was schwieriger war, lässt sich kaum beurteilen.

Auf der einen Seite war es bei der chinesischen Billigware schon schwierig, das winzige Gehäuse zerstörungsfrei zu öffnen. Das gelang bei der Tisch-Uhr zwar sehr einfach. Doch die Vielzahl an großen und kleinen Zahnrädern im Inneren stellten auch für einen Professor für angewandte Informatik durchaus eine Herausforderung dar. Doch Heinz Werntges war auch mit der „Hochtechnologie“ des frühen 20. Jahrhunderts bestens vertraut und schon bald tickte das Uhrwerk wieder. Der Zahn der Zeit hatte die Uhr etwas verzogen, so dass das Uhrwerk nicht

mehr absolut gerade stand, was die feine Mechanik mit einem jahrelangen Streik quittiert hatte.

Als die Tisch-Uhr stehen blieb, war der kleine, blaue Handventilator aus Fernost wahrscheinlich noch gar nicht produziert. Mehr als einen Sommer hatte er seinen Dienst dann aber trotzdem nicht tun wollen. Die Männer im Reparaturcafé kennen aber keine Standesdünkel und mit ein bisschen Löt-Zin war die winzige Windmaschine am Ende besser verdrahtet als je zuvor.

Der November-Termin war insgesamt ein durchschnittlicher Samstag im Raum 9+10 im Bürgerhaus. Zur Behandlung standen auch noch ein alter Mikrowellenherd, ein defekter Mini-Kühlschrank und ein sperriger Turmventilator an. Letzterer hatte die eigene Fernbedienung verschluckt und einer der Reparateure öffnete routiniert das fest ver-

schlossene Gehäuse, um das verschollene Teil aus dem Inneren zu bergen. Am Nebentisch versuchte derweil ein anderer der Aktivhilfe-Aktivisten, einer älteren Dame bei einem Whatsapp-Problem auf dem Android-Smartphone zu helfen.

Die meisten Probleme konnten die Männer mit den beeindruckenden Werkzeugkästen auch im November beheben. Bezahlen müssen die Kunden, die mit ihren alten, aber liebgewonnenen Geräten kommen, nur die Materialkosten und dürfen ansonsten für die Aktivhilfe spenden. Das gleiche gilt für Kaffee und Kuchen, die zur Überbrückung der Wartezeit ebenfalls gegen eine Spende angeboten werden.

Seit fast zehn Jahren geht das nun schon so. Anfang 2016 öffnete das Schwalbacher Reparaturcafé erstmals seine Türen. Am Anfang nutzte der Verein einen leerstehenden Laden im Erdgeschoss des „Bunten Riesens“. Später zog man dann in den Raum 9+10 im Bürgerhaus. Im Januar will die Aktivhilfe das Jubiläum feiern und noch mehr Schwalbacherinnen und Schwalbacher auf das Angebot aufmerksam machen und auch neue Reparateure für die ehrenamtliche Arbeit gewinnen. Wer Interesse hat mitzuhelpen, kann sich unter der Telefonnummer 06196/807745 an die Aktivhilfe wenden.

Nächster Termin am Samstag

Das nächste Mal geöffnet hat das Schwalbacher Reparaturcafé am Samstag, 6. Dezember, von 10 bis 13 Uhr natürlich im Raum 9+10 im Bürgerhaus. Wer einen alten Föhn, eine Taschenlampe, ein Fahrrad oder irgend ein anderes Gerät hat, das zu schade zum Wegwerfen ist, ist willkommen. Eine Garantie, dass die Reparatur gelingt, gibt es zwar nicht. Sicher ist aber, dass die Reparateure wieder ihr Bestes geben werden.



Konzentriert arbeiten die Helfer des Reparaturcafés auch beim November-Termin an allen möglichen Geräte, die zu schade zum Wegwerfen waren.

Foto: Schlosser

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Tapisse, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionsatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden - Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Ihr Ohr verdient Bestleistung.



Jetzt kostenlos beraten lassen!

In einer unserer Filialen in
Bad Soden, Königstein, Hofheim und Kelkheim.

HÖRSYSTEME
stoffers

www.hoerakustik-stoffers.de
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

Adventliche Musik

Schwalbach (sz). Unter dem Titel „Jesus, der Friedefürst kommt“ lädt die Gruppe „Kreuzklang“ am Sonntag, 7. Dezember, um 17 Uhr zu einer adventlichen Abendmusik in die Friedenskirche in der Bahnstraße 13 ein. Die Veranstaltung möchte in einer von Konflikten geprägten Zeit an die biblische Zusage erinnern, dass mit Jesus Frieden in die Welt kommt. Besucherinnen und Besucher hören Texte und weihnachtliche Instrumentalmusik und sind eingeladen, Adventslieder mitzusingen. Die Gruppe „Kreuzklang“ unter der Leitung von Sabine Herberg gestaltet den musikalischen Rahmen. Sie begleitet seit vielen Jahren die Gottesdienste der Andreasgemeinde in Niederhöchstadt mit Klavier, Gitarre und einem Blockflötenquartett. Der Eintritt ist frei.

Jetzt Termine für den Kalender 2026 melden

Schwalbach (sz). Anfang Januar bringt die Schwalbacher Zeitung den Schwalbacher Terminkalender für das erste Halbjahr 2026 heraus. Alle Vereine, Organisationen, Institutionen, Schulen und Kirchen haben wieder die Möglichkeit, ihre öffentlichen Termine darin kostenlos bekannt zu geben. Aufgenommen werden können aber nur Termine, die spätestens bis zum morgigen Freitag per E-Mail an redaktion-sz@hochtaunus.de gesandt worden sind. Im Schwalbacher Kalender 2026, der wie die Schwalbacher Zeitung an alle Haushalte verteilt wird, können darüber hinaus alle örtlichen Betriebe und Dienstleister inserieren. Anzeigenschluss ist ebenfalls am 5. Dezember. Weitere Informationen zu Preisen und Belegungsmöglichkeiten gibt Rolf Hörner, der per E-Mail an r.hoerner@hochtaunusverlag.de oder telefonisch unter der Nummer 06171-628814 erreichbar ist.

Wie viel Strom verbraucht Schwalbach?

Schwalbach (sz). Der Arbeitskreis „Smart Energy“ lädt am Dienstag, 9. Dezember, von 19 bis 21 Uhr zu einem Infoabend ins Bürgerhaus ein. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Mittelpunkt steht die Frage, welchen Beitrag Bürgerinnen und Bürger zur lokalen Energieversorgung leisten können. Referent Florian Bienias von der Syna erläutert, was unter dem digitalen Stromzwilligen der Stadt zu verstehen ist und welche Vorteile er für Kundinnen, Kunden und Netzbetreiber bietet. Zudem geht es um netzdienliches Verhalten, jahreszeitliche Regeln und die Rolle von So-

larstrom sowie Batteriespeichern. Der Arbeitskreis „Smart Energy“ will damit klären, ob Schwalbach im Sommer bereits mehr Strom erzeugt als es verbraucht.

Die Referenten beleuchten außerdem die Infrastruktur im Stadtgebiet. Sie erklären, wie die rund 220 Straßen mit ihren etwa 450 Netzzuschlusspunkten zusammenhängen und was der Begriff „Nettoengpassleistung“ bedeutet. Vergleiche mit großen Stromverbrauchern und erste Ergebnisse aus der kommunalen Wärmeplanung sollen die Dimensionen verdeutlichen. Dazu kommt ein Blick auf Eurostat-Daten zum Energiebedarf im Wohnbereich.



Marc Schrott

Apotheker



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Mikroplastik?

Alle reden darüber. Als Mikroplastik werden Teilchengrößen unter 5mm bezeichnet. Das noch kleinere Nanoplastik besteht nur noch aus Kunststoffpartikeln, die entweder bei der Produktion von Kunststoffen oder bei deren Zersetzung entstehen und eine Größe von unter einem Mikrometer aufweisen. Dabei muss man auch gebundene Komponenten wie Farbstoffe und Weichmacher betrachten. In Babyfläschchen konnte man das schädliche Bisphenol A nachweisen. Je kleiner die Teilchen, um so größer ist die Oberfläche, von der sich Schadstoffe übertragen können. Auch Autoreifenabrieb kann über Haut und Lunge neben dem Weg über den Magen/Darm aufgenommen werden. Auf unserem Planeten gibt es zurzeit 8.000 Mio. Tonnen Plastikmüll. Die Recyclingquote liegt bei 50%. Clevere Menschen trinken vermehrt aus Glasflaschen. Diese sind aber oft stärker belastet als Plastikflaschen. Die Ursache liegt in der Dichtung, die im Deckel verborgen ist. Deswegen empfehlen wir, Leitungswasser zu trinken. Es ist ein gut überwachtes Lebensmittel. Nicht zu empfehlen ist das Erhitzen von Lebensmitteln in Kunststoffgefäß oder Plastikbeutel. Hitze kann Plastikpartikel lösen. Eigentlich müssten alte Menschen mehr Rückstände im Körper haben,

aber dies ist nicht der Fall. Man hat sich dies via Blutwäsche angeschaut und festgestellt, dass der Mensch über den Urin, Stuhl und Schweiß Plastik auch wieder ausscheiden kann.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Bürger schmücken gespendeten Baum



Wie berichtet hat die Bürgerkulturstiftung Schwalbach in diesem Jahr zum ersten Mal einen Weihnachtsbaum für den Platz hinter der Alten Schule gespendet. Am vergangenen Freitag hatte alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher die Gelegenheit, die Nordmannanne zu schmücken. Im Laufe des Nachmittags kamen immer mehr Schleifen und Kugeln hinzu und Dank einer Leiter konnten auch die oberen Äste behängt werden. Zurzeit ist aber noch reichlich Platz am Baum. Wer Interesse hat, kann den neuen Christbaum noch mit weiterem Schmuck ergänzen.

Foto: Schlosser

Jahresabschluss der Behinderten-Selbsthilfe

Schwalbach (sz). Die Behinderten-Selbsthilfe Schwalbach trifft sich am Montag, 8. Dezember, um 15 Uhr in der Seniorenwohnanlage am Marktplatz 46A. In vorweihnachtlicher Atmosphäre mit Geschichten und Gedichten lassen die Teilnehmer das Jahr ausklingen und planen die Aktivitäten für 2026.

Nikolaus-Aktion für den Verein „Kindertaler“

Schwalbach (sz). Am heutigen Donnerstag kommt der Nikolaus von 14 bis 17 Uhr in die Pinguin-Apotheke in der Avrilléstraße. Für die Kinder gibt es kleine Geschenke, für die Älteren Glühwein und Kuchen. Wer möchte, kann in der Apotheke für den Schwalbacher Verein „Kindertaler“ spenden.

Termine

Donnerstag, 4. Dezember: Bürgerfragestunde an die Stadtverordnetenversammlung um 19.15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Sonntag, 7. Dezember: Wohnzimmerkonzert mit Matt Wooley um 14 Uhr bei „Cowhide House Concerts“.

Mittwoch, 10. Dezember: Veranstaltung zum Thema „Klimaschutz“ mit Lutz Ullrich um 19.30 Uhr in der Aula der Friedrich-Ebert-Schule.

Donnerstag, 4. Dezember: öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Sonntag, 7. Dezember: Adventliche Musik mit „Kreuzklang“ um 17 Uhr in der evangelischen Friedenskirche in der Bahnstraße 13.

Freitag, 5. Dezember: Nachmittag der offenen Tür von 16 bis 19 Uhr an der AES.

Montag, 8. Dezember: Jahresabschluss der Behinderten-Selbsthilfe Schwalbach um 15 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz 46A.

Samstag, 6. Dezember: Schwalbacher Reparaturcafé von 10 bis 13 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Dienstag, 9. Dezember: Infoabend des Arbeitskreis „Smart Energy“ um 19 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.

Samstag, 6. Dezember: Schwalbacher Weihnachtsmarkt ab 15 Uhr im Ortskern von Alt-Schwalbach.

Mittwoch, 10. Dezember: Treffpunkt Lesetreppe mit „Das Eselchen und der kleine Engel“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz.

Samstag, 6. Dezember: Konzert von „Pro Musica“ um 16 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche.

Mittwoch, 17. Dezember: Treffpunkt Lesetreppe mit „Weihnachtsfest im Zoo“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz.

Ihre Grüße zu

Weihnachten und Neujahr

Senden Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel ein „schriftliches Dankeschön“ mit einer Anzeige in unserer

Weihnachtsausgabe am Donnerstag, dem 18. Dezember 2025

Eine Gelegenheit, sich für das entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken und Verbundenheit auszudrücken.

Unsere Medienberater/innen stehen Ihnen zur Gestaltung und Disposition Ihrer Anzeige gerne zur Seite.

Buchen Sie bei Frau Helga Borchers, Tel. 06171/62 88-11

Anzeigen-
schluss:
Mittwoch,
10.12.2025



Bad Homburger
Woche

Friedrichsdorfer
Woche

Kelkheimer
Zeitung

Oberurseler
Woche

Steinbacher
Woche

Sulzbacher
Anzeiger

Kronberger Bote

Schwalbacher
Zeitung

Liederbacher
ANZEIGER

Königsteiner
Woche

Eschborner
Woche

Glashütterer
ANZEIGER

Schwalbacher Spitzen

Mehr als ein Lichtlein brennt

von Mathias Schlosser



Am Samstag hat Florian Silbereisen in der ARD wieder das „Advents-fest der 100.000 Lich-ter“ gefeiert. Eine lächerliche Veranstaltung – brennen doch allein in Schwalbach zurzeit geschätzt rund eine Mil-lion LED-Lämpchen. Es gibt wahrscheinlich nicht einen Fleck im Stadtgebiet, von dem aus nicht mindestens eine Lichterkette zu sehen ist. Die Inflation der Weihnachtsbeleuchtung ist gewaltig. Erst in den 60er-Jahren wurde der Vers „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“ erfunden, doch als es am Sonntag dunkel wurde, leuchteten in Deutschland wahrscheinlich mit einem Schlag mehr als fünf Milliarden Lichter auf. Die verbrauchen dann an einem durchschnittlichen Abend rund eine Million Kilowattstunden Strom, also etwa das, was ein Atomkraftwerk in einer Stunde produziert. Schwalbach ist mit 200 Kilowattstun- den dabei, womit ein Elektroauto ungefähr 1.000 Kilometer weit fahren könnte. Bis zum

Heiligen Abend würde es mit dem Strom der örtlichen Weihnachtsbeleuchtungen bis nach Australien kommen. Gut, dass wir im Früh-jahr bei der „Earth Hour“ für eine Stunde das Licht ausmachen.

All der Glitzer lässt aber auch tief in die Seelen der Menschen blicken. „Sag mir, was bei dir leuchtet und ich sag dir, wer du bist“, könnte man frei nach Goethe sagen. Da gibt es die Buchhalterin, die die Lichterketten ex-akt am Zaun ausrichtet und den Sponti, der die Lämpchen einfach über die Hecke wirft. Und wer bunte Lichter dauerblinken lässt, trinkt im Keller wahrscheinlich Kinderblut. Immerhin eint die Billigware aus Fernost die Gesellschaft auf wundersame Weise. Denn den Schalter knipsen abends Arme und Reiche an, Schwarze und Weiße, Dumme und Schlaue, Rechte und Linke, Männer und Frauen – eine riesengroße Koalition der Er-leuchteten. Wäre es doch nur immer so ein-fach. Und schön ist es auch noch.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sz@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffent-lichung)!

Neues Jugendparlament ist gewählt

Schwalbach (sz). Die Online-Wahl zum vier-ten Schwalbacher Jugendparlament ist abge-schlossen. Am Dienstag vergangener Woche um 18 Uhr endete die Abstimmung, zu der 1.313 Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren eingeladen waren. 171 Jugendliche gaben ihre Stimme ab. Das entspricht einer Wahlbe-teiligung von 13,0 Prozent. Bei der Wahl vor zwei Jahren lag sie bei 15,3 Prozent. 11 der 16 kandidierenden Jugendlichen wurden in das Gremium gewählt. Die meisten Stimmen erhielt Linus Bailey mit 96 Stimmen. Es folgen Julia Wintrich mit 92 Stimmen und Lenny Brandt mit 83 Stimmen. Auf den weite-ren Plätzen liegen Amin El Kaddouri, Carl „Leo“ Schuster und Leon Wierling mit jeweils 75 Stimmen sowie Maria Fateeva mit 69 Stim-men. In das Parlament ziehen außerdem Maja Witting mit 62 Stimmen, Pia Rosenbaum mit 62 Stimmen, Mona Rosenbaum mit 52 Stim-men und Katharina Baus mit 50 Stimmen ein.

Bürgermeister Alexander Immisch nannte das Jugendparlament einen „wichtigen Bau-stein der demokratischen Kultur“ in Schwalbach. Jugendliche könnten dort Ideen ein-bringen und Verantwortung übernehmen. Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch betonte, das Gremium könne mit seinem Vorschlags- und Rederecht Anliegen junger Menschen sichtbar machen. Beide dankten allen, die kandidiert haben, und ermutigten diejenigen, die keinen Sitz erhalten haben, sich weiter einzubringen. Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Jugendparlaments fand bereits am gestri- gen Mittwoch statt. Dabei wählten die Mit-glieder den oder die Vorsitzende sowie zwei Stellvertreter. Weitere Informationen gibt es unter jupa-schwalbach.de oder bei Nadine Desoi per E-Mail an jugendbildungswerk@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196-804243.

Busse müssen am Westring halten

Schwalbach (sz). Der Schwalbacher Bus-bahnhof wird seit Mitte November erneuert. Die Arbeiten sollen die Anlage modernisieren und den Komfort für Fahrgäste verbessern. Während der Bauzeit können mehrere Linien die regulären Bussteige nicht nutzen. Nach Angaben der Main-Taunus-Verkehrsgesell-schaft (MTV) gilt diese Regelung voraus-sichtlich bis zum Frühjahr. Von der Änderung betroffen sind auch die Linie 259 in Richtung Oberursel, die Nachtlinie S3N sowie ein möglicher Schienenersatzver-kehr der S-Bahnlinie S3. Sie halten an einer provisorischen Haltestelle auf der Brücke über die Limesspange in der Nähe des bishe-

rigen Busbahnhofs. Die Linie 259 in Rich-tung Höchst und die Linie 812 in Richtung Hofheim nutzen eine Ersatzhaltestelle gegen-über der Shell-Tankstelle. Die Linie 810 beginnt und endet während der Bauzeit an der Ersatzhaltestelle „Friedrich-Ebert-Schule“. Diese liegt auf dem Parkplatz gegenüber der Schule. Die Haltestelle „Li-mesbahnhof“ entfällt. Fahrgäste können auch die Haltestelle „Limesbahnhof/Evangelische Kirche“ nutzen. Die MTV informiert auf ihrer Internetseite mtv-web.de über die Ersatzhaltestellen und Fahrzeiten. Fragen beantwortet das Servicete-lefon unter der Nummer 06192-2002621.



Bis zum Frühjahr dauern noch die Bauarbeiten am Schwalbacher Busbahnhof. Die Haltestellen wurden vorübergehend an den Westring verlegt (kleines Bild). Fotos: Schlosser



Olivenöl
aus Griechenland
Region Epidaurus
aus eigenem Anbau
www.schneider-olivenoel.de
Telefon 06036/989980

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Coaching für Beruf und Karriere in der IT Branche!

Beruflich weiterkommen. Probleme mit Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten lösen. Wiedereinstieg nach Jobpause richtig angehen.

Coaching für Führungskräfte, Product Owner, Scrum-Master, Projektleiter, Teammitglieder und Mitarbeitende im IT-Umfeld in Liederbach.

Kennenlern-Termin buchen.
15-30 Minuten, kostenlos,
unverbindlich, online
www.successfully-coached.com



Betrüger verursachen hohen Schaden

Schwalbach/Bad Soden (sz). In Schwalbach hat eine Gruppe von Betrügerinnen und Betrüger in der vergangenen Woche mit falschen Po-liceianrufen großen Schaden angerichtet. Nach Angaben der echten Polizei gaben sich die Anrufer als Polizeibeamte aus und erbeuteten in zwei Fällen Schmuck, Gold und Bargeld im Wert von mehreren zehntausend Euro. In einem Fall wurde eine betroffene Person be-reits am Sonntag, 23. November, telefonisch un-ter Druck gesetzt und legte ihr Ersparnis vor dem Wohnhaus ab. In einem weiteren Fall erhielt eine Schwalbacherin am Montag vergangener Woche einen Anruf. Am Apparat meldete sich angeblich die Polizei. Die Anrufenden behaupteten, auch Bankmitarbeiter seien in Einbrüche verwickelt. Ziel sei es, die in der Bank gelagerten Wertsachen „in Sicherheit“ zu bringen. Für den nächs-ten Tag wurde eine Übergabe vereinbart.

Am Dienstagmorgen zwischen 9.30 Uhr und 10 Uhr holte eine angebliche Polizistin die Frau vor ihrer Wohnanschrift im Fasanenweg in einem dunkelgrünen Kompakt-Pkw mit Schiebetür ab und fuhr sie zu einer Bank in Bad Soden in der Straße „Am Bahnhof“. Dort nahm die Geschä-digte Wertgegenstände aus ihrem Schließfach

an sich. Die Fahrerin wartete währenddessen im Auto. Anschließend brachte sie die Frau zurück nach Hause, wo diese ihr im Fahrzeug eine Handtasche mit den Wertsachen übergab. Erst als die vereinbarte Rückgabe der Gegenstände am Mittwoch ausblieb, bemerkte die Frau den Betrug und informierte die echte Polizei. Die Kri-minalpolizei fahndet nun nach der Unbekannten und dem Fahrzeug. Die Abholerin wird als etwa 40 Jahre alt und etwa 1,60 Meter groß beschrie-ben. Sie trug einen beige-farbenen Anorak. Zeugen, die den dunkelgrünen Kompaktwagen mit Schiebetür oder die Fahrerin am Dienstagmorgen im Bereich Fasanenweg in Schwalbach oder vor der Bank in der Straße „Am Bahnhof“ in Bad Soden gesehen haben, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 06196-20730 zu melden.

Die Polizei weist darauf hin, dass weder Poli-zei noch Staatsanwaltschaft Bargeld oder Wertgegenstände zur „Sicherung“ abholen.

Wer solche Anrufe erhält, sollte sofort auflegen und im Zweifel selbst die Polizei kontak-tieren. Weitere Informationen zum Thema

Betrugsmaschen am Telefon gibt es unter poli-zei-beratung.de im Internet.

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0

Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0

Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenz-betreuung
- Hospiz- und Palliativberatung



Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

4. 12. – 10. 12. 2025

Im Schatten des Orangenbaums

Do., Fr. + Sa. 19.30 Uhr

Mo. 17.00 Uhr

Lolita lesen in Teheran

Fr. + Sa. 17.00 Uhr

Mo., Di. + Mi. 20.15 Uhr

André Rieu

Weihnachtskonzert 2025

So. 17.30 Uhr

Mission Santa – Ein Elf rettet Weihnachten

Sa. + So. 14.30 Uhr

Vorankündigung:

Royal Ballet – Cinderella

14. 12. – 14. 00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

Klimatisiert

06173/7 93 85



RELAXSESSEL MOONRISE. REINSETZEN UND WOHLFÜHLEN.

Bequeme Design Ikone aus Spanien.

Elektrisch verstellbares Kopf- und Fußteil.
180 Grad drehbar und mit Schaukfunktion.

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Wiesenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000 0

Die ersten „Türchen“ wurden geöffnet



In Schwalbach ist der diesjährige „Lebendige Adventskalender“ gestartet. Nach der Eröffnung in der Seniorenwohnanlage am Marktplatz war am Dienstag der DHB in der Alten Schule an der Reihe. Rund 40 Schwalbacherinnen und Schwalbacher trafen sich im Flur vor dem Vereinsraum des Hausfrauenbunds, sangen Adventslieder und hörten Gedichte. Anschließend gab es Glühwein, Spekulatius und Schmalzbrote. Am heutigen Donnerstag geht es in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring weiter. Es folgen am 5. Dezember die Friedenskirche, am 6. Dezember der Weihnachtsmarkt, am 7. Dezember Familie Ullrich in der Eschborner Straße 26, am 8. Dezember Familie Lehmann in der Gartenstraße 14 und am 9. Dezember die Kita am Park. Die kleinen Veranstaltungen beginnen immer um 18.30 Uhr.

Foto: Schlosser

IMPRESSUM

Schwalbacher Zeitung

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim

Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:

Mathias Schlosser

Telefon 06196 / 848080

E-Mail: redaktion-sz@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8000 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach am Taunus

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG

Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

**Kelterei
HERBERTH**

Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

XXX Lutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

**BAUMARKT
GLOBUS**

Nordring 5-9
65719 Hofheim am Taunus



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

4 1

Wolken

Wind

Regen

Schneefall

Wind



Zahlreiche Solisten und Solistinnen sowie verschiedene Ensembles und Bands traten beim Adventskonzert der Musikschule Taunus in Niederhöchstadt auf. Foto: Musikschule Taunus

Weihnachtliches von Pop bis Klassik

Eschborn (sz). Die Musikschule Taunus hat am vergangenen Freitag in der Evangelischen Andreaskirche in Niederhöchstadt ein Adventskonzert gegeben. Der Kirchsaal war voll besetzt, die Atmosphäre festlich.

Mehr als 20 Musizierende bildeten eine Ad-hoc-Orchester-Band, die viele Beiträge trug und Gesangssolistinnen und Gesangssolisten begleitete. Auch das „Kolos Blech- und Jazzensemble“ wirkte mit.

Das Programm war breit angelegt. Die Auswahl reichte von traditionellen Weihnachtsliedern bis zu Jazz- und Popstücken. Zu hören waren unter anderem „It's Beginning to Look a Lot Like Christmas“, „Last Christmas“, „Santa Baby“, Georg Friedrich Händels „Air“ und „Dona nobis pacem“. Moderne Titel wie

„Snowman“, „Dezember“ und „Santa Tell Me“ ergänzten den Abend. Verschiedene Ensembles der Musikschule traten auf, darunter Querflöten- und Streichergruppen sowie die junge Band „White Eagles“. Solobeiträge setzten weitere Akzente.

Das Publikum sang bei mehreren bekannten Liedern mit. Dadurch entstand eine enge Verbindung zwischen Bühne und Saal. Martin Kliem leitete das Konzert und führte durch das Programm. Er hatte auch viele Stücke für die Besetzung des Abends arrangiert.

Zum Abschluss gab es eine Zugabe. Der lange Applaus zeigte die Anerkennung für die Leistung der Mitwirkenden. Am Ausgang sammelte die Musikschule Spenden für ein weiteres E-Piano für den Gruppenunterricht.

Leserbriefe

Zum Leserbrief „Irgendwann reißt der Geduldsfaden“ in der Ausgabe vom 27. November erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an redaktion-sz@hochtaunus.de.

„Erinnern heißt, Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen“

Der November ist ein Monat des Gedenkens – nicht nur an Kriegstote, sondern an alle Menschen, die wir verloren haben. Der Volks- trauertag ist deshalb kein Tag, an dem wir uns „ein Bürgerhemd anziehen“ sollen oder persönliche Schuldgefühle tragen müssen. Er richtet sich auch nicht gegen die Nachgeborenen.

Worum es an diesem Tag geht, ist etwas Anderes: Sich bewusst zu machen, dass vom nationalsozialistischen Deutschland ein unermessliches Leid ausging. Ein Krieg, den Deutschland begonnen hat, hat Millionen von Menschen das Leben gekostet, Städte zerstört und unzähligen Menschen Generationen von Schmerz hinterlassen.

Wir, die Nachkriegsgenerationen, tragen keine persönliche Schuld. Aber wir tragen Verantwortung dafür, dass sich solche Verbrechen nicht wiederholen. Das ist der Unterschied zwischen Schuld und Verantwortung – und genau darin liegt der Sinn einer Erinnerungskultur. Gerade weil für viele jun-

ge Menschen der Zweite Weltkrieg so weit entfernt wirkt wie das Mittelalter, müssen wir erinnern, erklären und die historischen Tatsachen vermitteln. Ohne diesen Rückbezug verbllassen Zusammenhänge und Geschichtsverfälschung bekommt leichter Raum.

Das zeigt sich leider heute schon: Rechtsextreme Gruppen wie die „AfD“ gewinnen Zulauf, auch weil sie über soziale Medien einfache und verzerrte Geschichtsbilder verbreiten. Viele Jugendliche sehen eher „TikTok“-Videos als seriöse Dokumentationen. Das macht die Aufgabe der Aufklärung dringlicher denn je.

Ob das Niederlegen von Kränzen am Ehrenmal allein ein falsches Geschichtsbild korrigieren kann, bezweifle ich. Aber gar nichts mehr zu tun, die Erinnerung aufzugeben oder „Schlussstriche“ zu fordern, wäre der falsche Weg. Denn Geschichte verschwindet nicht, nur weil man nicht mehr über sie spricht. Erinnern heißt nicht, sich selbst zu geißeln. Erinnern heißt, Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen.

Christina Broda, Schwalbach

wald, wo zwei junge Soldaten widerrechtlich als Deserteure erschossen wurden, richtig. Auch die Seminare zu den Verbrechen der Wehrmacht in Griechenland im Zweiten Weltkrieg sind notwendig, damit nicht vergessen wird, wie die Gebirgsjägertruppe „Edelweiß“ das Dorf Lyngiades mit seinen 93 Bewohnerinnen und Bewohnern (Säuglinge, Kleinkinder und Alte) in Brand gesetzt und alle umgebracht hat.

Es gibt keinen Grund darauf stolz zu sein und so zu tun „als ob nichts gewesen wäre“ – ein Zitat aus einem Flugblatt der Geschwister Scholl.

Herbert Swoboda, Schwalbach

Anmerkung der Redaktion: Da sich die Schwalbacher Zeitung der Meinungsfreiheit verpflichtet fühlt, haben wir den Leserbrief von Herrn Ochs in der Ausgabe vom 27. November selbstverständlich abgedruckt. Nur Leserbriefe, deren Inhalt gegen Gesetze verstößt, werden nicht abgedruckt. Ein Abdruck bedeutet nicht, dass die Redaktion die Ansichten eines Leserbriefschreibers oder einer Leserbriefschreiberin teilt.

Sie haben diesen weihnachtlichen Anhänger der
PIZZERIA CALABRISSELLA
bei Ihrer letzten Bestellung bereits erhalten?



Dann hängen Sie ihn schnell als adventliche Dekoration zuhause auf, machen Sie ein Foto und posten Sie es auf Instagram, verlinkt mit Calabrisella.

Sie erhalten dafür einen leckeren Panettone als Geschenk!

Weitere Infos unter www.calabrisella-pizza.de



gesponsert von

ANDJELIC
BAUUNTERNEHMEN GMBH & CO. KG

AUTOHAUS SCHULTHEIS

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team Calabrisella

Bad Soden | Königsteiner Straße 58

BYD Nr.1 Weltweit führend in der E-Mobilität

BYD kommt nach Kronberg

Seien Sie bereit – ein neues Zeitalter der Elektromobilität beginnt bald direkt vor Ihrer Haustür.



Kommen Sie vorbei & erleben die Mobilität der Zukunft.



WELLER

Frankfurter Str. 40-42 · 61476 Kronberg
Tel 06173 99 61-0 · E-Mail kb@wellergruppe.de

BUILD YOUR DREAMS



Herzliche Einladung zum Weihnachtsmarkt in Schwalbach am Samstag, 6. Dezember 2025, 15-21 Uhr

Stadt Schwalbach am Taunus



KULTURKREIS SCHWALBACH am Taunus GmbH

Liebe Schwalbacherinnen,
liebe Schwalbacher,

wir laden Sie herzlich ein zum traditionellen Weihnachtsmarkt im historischen Ortskern unserer Stadt! Auch in diesem Jahr gestalten wieder zahlreiche Vereine, Kirchengemeinden, Initiativen und engagierte Privatpersonen ein stimmungsvolles Programm, das Ihnen einige fröhliche Stunden in vorweihnachtlicher Atmosphäre bereiten soll. Ein Rundgang über den Weihnachtsmarkt lädt zum Genießen ein: Die Auswahl an Speisen reicht von regionalen Klassikern bis hin zu internationalen Spezialitäten. Für Unterhaltung und Überraschungen für Groß und Klein ist ebenfalls gesorgt. Es sind die vielen ehrenamtlich engagierten Schwalbacherinnen und Schwalbacher, die diesen Weihnachtsmarkt möglich machen. Mit den Ständen ihrer Vereine oder Kirchengemeinden präsentieren sie ihre Arbeit, werben für ihre Anliegen und bieten dazu ein liebevoll zusammengestelltes weihnachtliches Angebot. Ihnen gilt unser besonderer Dank! Unser Dank gilt ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Bauhof, Haustechnik, Stadtpolizei, Deutschem Roten Kreuz, Feuerwehr und Kulturkreis GmbH. Gemeinsam sorgen sie dafür, dass alles reibungslos funktioniert und Sie ein schönes Fest erleben können.

Wir wünschen Ihnen allen viel Freude beim Schwalbacher Weihnachtsmarkt!



Alexander Immisch

Jule Conde

Wilkowitz

Alexander Immisch

Bürgermeister

Anke Kracke

Geschäftsführerin Kulturkreis

Schwalbach a. Ts. GmbH

Thomas Milkowitsch

Erster Stadtrat

Programm

Im gesamten Festgelände

15:30 - 20:00 Uhr „Duo Einfach Riesig“ – Der Weihnachtsmann und seine Engelsgehilfin sind unterwegs und verteilen kleine Geschenke.

Hinter der „Alten Schule“

17:00-18:00 Uhr Musikcombo (Bläser) der Musikschule Taunus

In der Kirche St. Pankratius

16:00 Uhr Konzert des Chors Pro Musica e. V.
17:30 Uhr Bischof Nikolaus beschenkt die Kinder
18:00 - 21:00 Uhr Offene Kirche – Adventliche Licht- und Musikimpressionen
19:00 Uhr Friedensgebet

In der „Alten Schule“, Kulturkreis Galerie, DG

15:00 Uhr Verkauf von Kunstwerken, Weihnachtsgeschenken und weihnachtlichen Dekoartikeln
15:30 Uhr Lesung der Autorin Chris Silberer-Klein aus „Korbleger“ und „Mordsmomente“
16:00 Uhr Offenes Malen mit Kindern und Erwachsenen



Eine Toilette mit behinderten-gerechtem Zugang finden Sie auf der Parkbucht „Am Brater“.

Sie möchten den Weihnachtsmarkt besuchen, aber der Weg ist Ihnen zu weit?

SCHWALBACHMobil, ein Mobilitätsangebot der Stadt Schwalbach am Taunus in Kooperation mit dem Unternehmen OK Taxi Limes soll insbesondere die Mobilität älterer oder bewegungseingeschränkter Menschen sowie Minderjähriger erhöhen.

Es ermöglicht Fahrten zum Weihnachtsmarkt und zurück zum Preis von 3 Euro je Strecke.

Eine telefonische Anmeldung unter **0 61 96 / 820 30** mit der Nennung des Stichworts „SCHWALBACHMobil“ ist spätestens 30 Minuten vor Abfahrt erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schwalbach.de/SchwalbachMobil

SCHWALBACHMobil

Ein Service der Stadt Schwalbach am Taunus



Impressum:

Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Öffentlichkeitsarbeit | Kulturkreis GmbH

Stadt Schwalbach am Taunus

@stadt_schwalbach_am_taunus

Kulturkreis Schwalbach a. Ts.

@kulturkreis_schwalbach.de

Angebote der Vereine und Einrichtungen

Kulinarisch lässt der Weihnachtsmarkt keine Wünsche offen: Glühwein oder Kinderpunsch, Bratwurst, Suppen oder Plätzchen, dazu Spezialitäten aus vielen Ländern – hier findet jeder seinen Lieblingsimbiss!

Sie wollen Wegwerf-Plastik verringern?
Dann bringen Sie gerne Ihre eigene Tasse mit!



Stand Nr.	Anbieter	Angebot / Aktivität
1	TCC Pinguine e.V.	Pommes Frites, Reibekuchen, Glühwein, heißer Apfelwein und Kakao
2	K & B Streetfood & Catering	Crêpes
3	Main Schaschlik	Schashlik, gebratene Kartoffeln, gefüllte Teigtaschen, Champignons, Glühwein, Softdrinks
4	DHB – Netzwerk Haushalt	Kürbissuppe, Kuchen, Plätzchen, Kaffee, Glühwein, Kinderpunsch, Marmelade, Gelee, weihnachtliche Basteleien
5	AK Kunstrkreis	Kuchen, alkoholfreie Getränke, Kunstverkauf, Malen mit Kindern und Erwachsenen
6	Pro Musica e.V.	Maronensuppe mit Brot, Plätzchen, Glühwein weiß, heißer Orangensaft, Kaffee
7	Turngemeinde Schwalbach e.V.	Waffeln, Glühwein, heißer Orangensaft, Bombardino, „Heiße Oma“
8	Bündnis 90 / Die Grünen	Waffeln (auch vegan), heißer Apfelwein, heißer Orangensaft, Perlarmbänder zum Selbstgestalten
9	Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus	Handkä'ssuppe, Popcorn, Apfelglühwein, Sahlab, kleine Geschenkartikel
10	Kath. KiTa Schwalbach	Plätzchen- und Granola-Verkauf, Glücksrad
11	Seniorenbeirat	Bratwurst, Fischbrötchen, Glühwein
12	CDU	Crêpes, Winzer-Glühwein, Aperol Spritz
13	Eintracht Frankfurt Fan-Club	Kuchen, Gebäck, Kaffee, Kinderpunsch, Glühwein, Bockbier
14 + 15	Freiwillige Feuerwehr + Jugendfeuerwehr	Pommes Frites, Wurst, Nierenspieße, Brötchen, Crêpes, Glühwein, Wasser, Punsch
16	AES – Abijahrgang	Waffeln, Punsch
17	BdP – Stamm der Vaganten	Waffeln, Tee, Stockbrot am Lagerfeuer
18	Ev. Koreanische Gemeinde Heilig Geist	Koreanische Spezialitäten
19	Tierschutzverein Schwalbach und Frankfurt-West e.V.	Apfelglühwein, Kinderpunsch, Plätzchen, Marmelade, Tierheim-Kalender, Gebasteltes, Weihnachtsartikel
20	Giannakopoulos, Spyridon	Crêpes
21	SPD	Glühwein, Orangensaft
22	Die Eulen	Ukrainische Spezialitäten, Tschai, Nagelspiel
23	Förderverein ev. KiGa Am Park	Gegrillte Brat- und Rindswurst, Glühwein, Kinderpunsch, Weihnachts-Bockbier, Mineralwasser, Capri Sonne, Entenangeln, Tombola
24	FES, Klasse 9 b	Bubble-Waffeln
25	Förderverein FES - Junior-Köche	Plätzchen, Marmelade
26	Förderverein FES – Holzwerk	Holzwaren aus Schülerproduktion
27	Lehmann, Kai	Schwäbische Maultaschen, Winzer-Glühwein mit und ohne Alkohol, Obstler
28	Uschi's Werkstatt	Kunsthandwerk
29	Vogel, Andreas	Kunstschnied
30	Wilde Rose e.V.	Stockbrot
31	Rock Club Schwalbach e.V.	Lauchsuppe, Punsch, Kinderpunsch
32	AK Städtepartnerschaft Olkusz	Bigos, heiße Krakauer mit Brötchen, Apfelwein, Apfelsaft, polnisches Bier, Wodka
33	AK Städtepartnerschaft Avrillé	Quiches, Glühwein weiß
34	Musikpavillon Kulturkreis GmbH	Konzert Musikcombo (Bläser) der Taunus Musikschule



Standplan für einen Rundgang auf dem Weihnachtsmarkt



Fotos: Claus Sterling (6)

Stadt unterstützt den „Orange Day“

Schwalbach (sz). Schwalbach hat ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt. Anlass war der Internationale Tag zum Schutz gegen Gewalt an Frauen am Dienstag vergangener Woche. Rund um den Marktplatz beteiligten sich Läden, Arztpraxen und Gastronomiebetriebe an der Mitmachaktion „Schwalbach zeigt Orange“. In vielen Schaufern hing ein orangenes Plakat mit der

Botschaft „Stopp Gewalt gegen Frauen“. Auch der Glaskubus im Einkaufszentrum und die Stadtbücherei griffen die Thematik in der zweiten Novemberhälfte auf.

Die Farbe Orange stammt aus der Kampagne „Orange the World“ von UN Women. Sie steht für Hoffnung, eine gewaltfreie Zukunft und weltweite Solidarität. Die Aktion erinnert daran, dass Gewalt in jeder Form eine Aufgabe für die gesamte Gesellschaft bleibt. Laut Bundeskriminalamt stieg die Zahl der Straftaten gegen Frauen und Mädchen im Jahr 2024 deutlich an. Den größten Teil machte Partnerschaftsgewalt aus.

Auch die Stadtverwaltung setzte ein Zeichen. Bei einem Fototermin positionierten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam mit Petra Gokkenbach vom Verein „Frauen helfen Frauen“, dem Leiter der Polizeistation Eschborn, Olrik Orzelski und Vertreterinnen der Fraueninitiative Schwalbach.

Frauen aus Schwalbach, die von Gewalt betroffen sind, finden Hilfe bei der städtischen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten per E-Mail an gleichstellungsstelle@schwalbach.de oder beim Verein „Frauen helfen Frauen MTK“ unter der Telefonnummer 06192-24212.

Wie andere Ladengeschäfte mache auch das Reisebüro „Selected Travel“ bei der Aktion am 25. November mit. Foto: Kattendick



In einer Doppelstunde bauten Schülerinnen und Schüler der Schülerfirma „Holzwerk“ der Friedrich-Ebert-Schule die Sitzbänke zusammen.
Foto: Stadt Schwalbach

Bänke zum Sitzen und Nachdenken

Schwalbach (sz). Schwalbach hat drei neue Sitzbänke, die ein sichtbares Zeichen gegen Ausgrenzung sein sollen. Die Stadtverordnetenversammlung hatte zuvor einstimmig beschlossen, sich an dem bundesweiten Projekt „Kein Platz für Ausgrenzung“ zu beteiligen. Finanziert wurden die Bänke durch eine Spende der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Schwalbach-Sulzbach.

Das Projekt geht auf die Lebenshilfe Heinsberg zurück. Kernstück ist eine besondere Bank, der rechts eine Sitzfläche fehlt. Auf der Rückenlehne steht dort der Satz „Kein Platz für Ausgrenzung“. Mehr als 950 dieser Bänke stehen bereits in Deutschland, darunter auch eine im Bundestag.

Bürgermeister Alexander Immisch sagte bei der symbolischen Übergabe in der vergangenen Woche, mit den Bänken solle deutlich werden, „dass in unserer Stadt kein Platz für Ausgrenzung ist“. Integration lebe von der Anerkennung der Vielfalt jedes Einzelnen. Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch betonte, die Bänke erinnerten daran, „dass Teilhabe und Würde für alle Menschen unverhandelbar sind“.

AWO-Vorsitzende Claudia Krasemann erklärte: „Jeder Mensch verdient Anerkennung – ohne Ausgrenzung.“ Sie freue sich, dass die Finanzierung der Bänke ein „sichtbares Zeichen für Toleranz, Teilhabe und ein respektvolles Miteinander“ ermöglicht.

Montiert wurden die Sitzmöbel von der Schülerfirma „Holzwerk“ der Friedrich-Ebert-Schule. Die Schülerinnen und Schüler bauten die Bänke in einer Doppelstunde zusammen. Stadträtin und Mitinitiatorin Monika Maier sprach von großem Engagement und handwerklichem Geschick der Jugendlichen. Sie erinnerte daran, dass sich die AWO Schwalbach-Sulzbach seit vielen Jahren auch für die Schwalbacher Tafel und für die Integration Geflüchteter einsetzt.

Die Bänke stehen in der Avrilléstraße vor der Pinguin-Apotheke, auf dem Platz hinter der Alten Schule in Alt-Schwalbach sowie am Mittelweg an der neuen Stahlskulptur „Schwalbacher Gefüge“. Sie sollen Passanten und Passanten zum Nachdenken über Ausgrenzung und Teilhabe anregen.



Vor dem Rathaus versammelten sich zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und hissten eine orangefarbene Fahne als Zeichen der Solidarität.
Foto: Stadt Schwalbach

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN !

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr · Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE
AN DER TANZHAUSSTRASSE
(STREITKIRCHE)

Mitteilungen aus dem Rathaus

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung und zum Ausländerbeirat in Schwalbach am Taunus am 15. März 2026

Hiermit fordere ich zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die am 15. März 2026 stattfindenden Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung und zum Ausländerbeirat der Stadt Schwalbach am Taunus auf. Die für die Wahl maßgebliche Einwohnerzahl beträgt 15.466 Einwohner (mit Hauptwohnung). Es sind somit 37 Mitglieder in die Stadtverordnetenversammlung zu wählen. In den Ausländerbeirat sind 5 Mitglieder zu wählen.

Die Wahl erfolgt auf Grund von Wahlvorschlägen, die den gesetzlichen Erfordernissen der §§ 10 bis 13 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) sowie des § 23 Kommunalwahlordnung (KWO) entsprechen müssen. Für die Wahl zum Ausländerbeirat gelten zusätzlich die §§ 58 und 61 KWG. Wahlvorschläge können von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes und von Wählergruppen eingereicht werden.

Eine Partei oder Wählergruppe kann in jedem Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen mehrerer Parteien oder Wählergruppen ist nicht zulässig. Der Wahlvorschlag muss den Namen der Partei oder Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese tragen. Er muss sich von den Namen bereits bestehender Parteien und Wählergruppen deutlich unterscheiden.

Der Wahlvorschlag darf beliebig viele Bewerberinnen und Bewerber enthalten; ihre Reihenfolge muss erkennbar sein. Anzugeben sind jeweils Familienname, Rufname, Beruf oder Stand, Geburtstag, Geburtsort, und Anschrift (Hauptwohnung). Weist eine Bewerberin oder ein Bewerber bis zum 05.01.2026 nach, dass für sie oder ihn eine Auskunftsperre gemäß § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz eingetragen ist, so wird stattdessen eine Erreichbarkeitsanschrift in der Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge verwendet. (Zusätzliche Angaben auf dem Stimmzettel gemäß § 16 Abs. 2 Satz 4 KWG wurden von der Stadtverordnetenversammlung nicht beschlossen.) Eine Bewerberin oder ein Bewerber darf für eine Wahl nur auf einem Wahlvorschlag benannt werden. Als Bewerberin oder als Bewerber kann nur vorgeschlagen werden, wer die Zustimmung dazu schriftlich erteilt hat; die Zustimmung ist unwiderruflich.

Wählbar für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung sind Deutsche und auch die hier lebenden Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (nichtdeutsche Unionsbürgerinnen und Unionsbürger) unter den gleichen Voraussetzungen wie Deutsche: Sie müssen am Wahltag

- das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten (seit dem 15.12.2025) in Schwalbach am Taunus ihren Hauptwohnsitz haben und
- dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

Wählbar für die Wahl des Ausländerbeirats sind die wahlberechtigten ausländischen Einwohner und darüber hinaus auch Deutsche,

- die diese Rechtstellung als ausländische Einwohner im Inland erworben haben oder
- die zugleich eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen.

Für alle Wahlbewerberinnen und Bewerber gilt: Sie müssen am Wahltag

- das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten (seit dem 15.12.2025) in Schwalbach am Taunus ihren Hauptwohnsitz haben und
- dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

Ein Wahlvorschlag muss von der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein; diese werden von der Versammlung benannt, die den Wahlvorschlag aufstellt. Ihre Namen und Adressen müssen im Wahlvorschlag angegeben sein.

Die Wahlvorschläge von Parteien oder Wählergruppen, die während der vor dem Wahltag laufenden Wahlzeit nicht ununterbrochen mit mindestens einem Abgeordneten oder Vertreter in der zu wählenden Vertretungskörperschaft oder im Hessischen Landtag oder aufgrund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten waren, müssen außerdem von mindestens zweimal so vielen Wahlberechtigten persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein, wie Mitglieder zu wählen sind (§ 11 Abs. 4 KWG).

Dies sind mindestens 74 Unterschriften für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung bzw. mindestens 10 Unterschriften für die Wahl zum Ausländerbeirat. Die hierfür vorgeschriebenen amtlichen Formblätter werden auf Anforderung vom Wahlleiter kostenlos zur Verfügung gestellt.

Jede wahlberechtigte Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Hat jemand mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen weiteren Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig. Die Wahlvorschläge dürfen erst nach Aufstellung des Wahlvorschlags durch eine

Mitglieder- oder Vertreterversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Die Wahlberechtigung der unterzeichnenden Person muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein und ist bei Einreichung des Wahlvorschlags nachzuweisen.

Die Bewerberinnen und Bewerber für die Wahlvorschläge werden in geheimer Abstimmung in einer Versammlung der Mitglieder der Partei oder Wählergruppe in der Stadt Schwalbach am Taunus oder in einer Versammlung der von den Mitgliedern der Partei oder Wählergruppe in der Stadt Schwalbach am Taunus aus ihrer Mitte gewählten Vertreter (Vertreterversammlung) aufgestellt und ihre Reihenfolge im Wahlvorschlag festgelegt. Bei der Aufstellung eines Wahlvorschlags zur Ausländerbeiratwahl dürfen allerdings nur Mitglieder der Partei oder Wählergruppe teilnehmen, die zu diesem Zeitpunkt zum Ausländerbeirat Schwalbach wahlberechtigt sind (§ 61 KWG).

Bei der Aufstellung der Wahlvorschläge sollen nach Möglichkeit Frauen und Männer gleichermaßen berücksichtigt werden. Vorschlagsberechtigt ist auch jeder Teilnehmer der Versammlung; den Bewerberinnen und Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Eine Wahl mit verdeckten Stimmzetteln gilt als geheime Abstimmung. Das Nähere über die Wahl der Vertreter für die Vertreterversammlung, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitglieder- oder Vertreterversammlung sowie über das gesetzlich nicht geregelte Verfahren für die Aufstellung von Wahlvorschlägen und für die Benennung der Vertrauenspersonen regeln die Parteien und Wählergruppen.

Über den Verlauf der Versammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Diese muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, die Form der Einladung und die Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter, die Ergebnisse der Abstimmungen sowie über die Vertrauenspersonen und jeweilige Ersatzperson nach § 11 Abs. 3 Satz 3 KWG enthalten. Die Niederschrift ist von der Versammlungsleiterin oder dem Versammlungsleiter, der Schriftführerin oder dem Schriftführer und zwei weiteren Mitgliedern oder Vertretern zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Wahlleiter an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber in geheimer Abstimmung erfolgt ist und die Anforderungen, dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer der Versammlung vorschlagsberechtigt war und den Bewerberinnen und Bewerbern Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen, beachtet worden sind. Der Wahlleiter ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt als Behörde im Sinne des § 156 Strafgesetzbuch.

Die Wahlvorschläge sind spätestens am 05. Januar 2026 bis 18.00 Uhr schriftlich beim Wahlleiter der Stadt Schwalbach am Taunus, im Wahlamt oder Bürgerbüro, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus einzu-reichen; dort sind vorab auch die für die Wahlvorschläge erforderlichen amtlichen Formblätter zu erhalten.

Mit den Wahlvorschlägen sind einzureichen:

- a) Schriftliche Erklärungen aller Bewerberinnen und Bewerber nach einem amtlichen Vordruckmuster,
- dass sie ihrer Benennung in dem Wahlvorschlag zustimmen und ihnen die Modalitäten des Erwerbs der Rechtstellung einer Vertreterin oder eines Vertreters nach § 23 KWG bekannt sind,
- ob sie nach den Bestimmungen über die Unvereinbarkeit von Amt und Mandat an der Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung bzw. im Ausländerbeirat gehindert sind, und
- dass sie sich verpflichten, später eintretende Hinderungsgründe dem Wahlleiter mitzuteilen.

b) Bescheinigungen des Magistrats der Stadt Schwalbach am Taunus, dass die vorgeschlagenen Bewerberinnen und Bewerber wählbar sind,

c) für Deutsche, die für den Ausländerbeirat kandidieren, zusätzlich eine beglaubigte Kopie der deutschen Einbürgerungsurkunde oder einen Nachweis über den Besitz einer ausländischen Staatsangehörigkeit,

d) die Niederschrift über die Versammlung, in der die Bewerberinnen und Bewerber aufgestellt wurden, mit den nach § 12 Abs. 3 KWG vorgeschriebenen Angaben und Versicherungen an Eides statt und

e) ggf. die erforderliche Anzahl an Unterstützungsunterschriften mit Namen, Vornamen, Geburtstag und Anschrift (Hauptwohnung) der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner, sowie eine Bescheinigung des Magistrats über ihre Wahlberechtigung.

Ein Wahlvorschlag kann bis zur Zulassung durch den Wahlausschuss am 16.01.2026 durch gemeinsame schriftliche Erklärung der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson ganz oder teilweise zurückgenommen werden. Nach der Zulassung können Wahlvorschläge nicht mehr geändert oder zurückgenommen werden.

Die Wahlvorschläge sind nach Möglichkeit so frühzeitig vor dem 05. Januar 2026 einzureichen, dass etwaige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, noch rechtzeitig behoben werden können.

Werden für den Ausländerbeirat keine Wahlvorschläge eingereicht oder zugelassen, oder werden weniger Bewerber zur Wahl zugelassen, als Mitglieder des Ausländerbeirates zu wählen sind, findet eine Wahl nicht statt; die Einrichtung eines Ausländerbeirates entfällt dann für die Dauer der folgenden Wahlzeit. Stattdessen ist in diesem Fall die Gemeinde verpflichtet eine Integrations-Kommission zu bilden (§ 86 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung).

Schwalbach am Taunus, den 26. November 2025

Alexander Barth, Wahlleiter

Endgültiges Wahlergebnis und die Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber der Wahl des 4. Jugendparlaments am 25. November 2025

Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25. November 2025 das endgültige Wahlergebnis der 4. Jugendparlamentswahl in der Stadt Schwalbach am Taunus ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

1. Zahl der Wahlberechtigten	1.313
2. Zahl der Wählerinnen und Wähler	171
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel	1
4. Zahl der gültigen Stimmen	979
5. Wahlbeteiligung	13,0 %

Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

1	Linus Bailey	96 Stimmen
2	Julia Wintrich	92 Stimmen
3	Lenny Brandt	83 Stimmen
4	Amin El Kaddouri	75 Stimmen
5	Carl „Leo“ Schuster	75 Stimmen
6	Leon Wierling	75 Stimmen
7	Maria Fateeva	69 Stimmen
8	Maja Witting	62 Stimmen
9	Pia Rosenbaum	62 Stimmen
10	Mona Rosenbaum	52 Stimmen
11	Katharina Baus	50 Stimmen

Diese 11 Kandidatinnen und Kandidaten sind somit gewählt.

Die weitere Rangfolge lautet:

12	Aylin Topuz	49 Stimmen
13	Max Trauth	48 Stimmen
14	Dániel Németh Villar	37 Stimmen
15	Antonia Gontermann	28 Stimmen
16	Sarah Schmidt	26 Stimmen

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises innerhalb einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch einer wahlberechtigten Person, die nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn ein Prozent der Wahlberechtigten (somit mindestens 13 Personen) unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter der Stadt Schwalbach am Taunus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden (§ 25 Kommunalwahlgesetz i.V.m. § 1 und § 10 Abs. 2 der Wahlordnung für das Jugendparlament der Stadt Schwalbach am Taunus).

Schwalbach am Taunus, 26.11.2025

Alexander Barth, Wahlleiter

Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

- Donnerstag, 4. Dezember: Bürgerfragestunde an die Stadtverordnetenversammlung um 19.15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus
- Donnerstag, 4. Dezember: öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter <https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm>.

Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.



Ein Bischof auf komischen Abwegen

Schwalbach (sz). Die Kulturkreis GmbH zeigt am Donnerstag, 11. Dezember, um 19.30 Uhr die Theaterproduktion „Kardinalfehler“ im großen Saal des Bürgerhauses. Die Komödie erzählt von Bischof Konrad Glöckner, gespielt von Gerd Silberbauer, dessen Bistum als moralisch vorbildlich gilt. Das Bistum bereitet sich auf sein Jubiläum zum 700-jährigen Bestehen, und während der Deutschlandreise des Papstes soll der Heilige Vater eine Nacht im bischöflichen Palast verbringen. Doch wenige Wochen vor dem Besuch gerät die heile Welt aus dem Gleichgewicht. Emma Lind taucht auf, die einstige „kleine Dummheit“ des Bischofs aus der Zeit im Priesterseminar. Kurz darauf trifft der vati-

kanische Reisemarschall Miller ein. Er möchte nicht nur den Ablauf der Papstvisite besprechen, sondern auch das Bistumsarchiv prüfen. Was dabei ans Licht kommen könnte, bedroht den Frieden im Bistum ebenso wie die Existenz der bischöflichen Tochter. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr. Die Damen der Soma des BSC Schwalbach übernehmen die Bewirtung und bieten im Foyer Lachshäppchen und Getränke an. Tickets kosten zwischen 13 und 25 Euro. Sie sind in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus, über die Internetseite ticket-regional.de sowie bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen erhältlich. In Schwalbach gibt es eine Vorverkaufsstelle in der Papiertruhe in der Ringstraße 23.

Mit Musik in die Adventszeit starten

Schwalbach (sz). Am Abend des ersten Advents hat die Evangelische Limesgemeinde einen musikalischen Gottesdienst gefeiert. Die liturgische Einführung übernahm Pfarreerin im Ruhestand Hildegard Heimbrock-Stratmann. Sie erläuterte Hintergrund und Entstehung des Liedtextes „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von Philipp Nicolai. Im Mittelpunkt stand der Evangelische Chor Schwalbach unter der Leitung von Gretha Park. Der Chor sang die Sätze eins, vier und

sieben der Bach-Kantate BWV 140. Begleitet wurde er vom Bläserquintett der Sinfonietta Hofheim und einem Basso-Continuo-Ensemble. Für den musikalischen Rahmen sorgte der Bläserkreis. Er spielte die Gemeindelieder sowie das Vor- und das Nachspiel. Zum Abschluss erklang der „Abendsegen“ aus „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck. Der Gottesdienst endete in einer ruhigen, von Vorfreude auf die Adventszeit geprägten Atmosphäre.



Gretha Park (links) dirigierte den Evangelischen Chor, der vom Ensemble „Basso Continuo“ und von einem Bläserquintett unterstützt wurde.

Foto: gs



Der Auftritt des indonesischen Bambusorchesters gehörte zu den Höhepunkten bei der diesjährigen Veranstaltung „Weihnachtslieder aus aller Welt“. Foto: privat

Stimmungsvolle Weihnachtslieder

Schwalbach (sz). Zum 30. Mal fand am Dienstag vergangener Woche im großen Saal des Bürgerhauses das Benefizkonzert „Weihnachtslieder aus aller Welt“ statt. Einladungen zu dem traditionsreichen Abend hatten die Evangelische Limesgemeinde, die Kulturkreis GmbH und die Stadt Schwalbach. Die Stadt stellte fair gehandelte Nikoläuse als „Honorar“ für die Mitwirkenden zur Verfügung. Den Auftakt gestalteten die Kinder der beiden Schwalbacher Grundschulen, die das Publikum schnell für sich gewannen. Anschließend wurde das Programm international: Der Gospelchor „Masithis“ aus Neuenhain und Schwalbach, ein indonesisches Bambusorchester, der koreanische Chor der Heilig-Geist-Gemeinde aus Schwalbach, ein italieni-

scher Chor aus Frankfurt und zum Abschluss der Chor „Li(e)dschatten“ von Pro Musica traten auf.

Im Foyer des Bürgerhauses boten einige Ausstellerinnen und Aussteller Weihnachtsgeschenke und Bastelarbeiten an. Klaus Stukenborg führte mit Geschichten aus der Weihnachtszeit durch den Abend. Der Eintritt war frei, doch die Veranstalter batzen um Spenden für hilfsbedürftige Schwalbacher Familien. Insgesamt kamen 963 Euro zusammen. Das Geld ging am folgenden Tag an das Sozialamt der Stadt, das die Spenden nun weiterverteilt. Trotz der stimmungsvollen Atmosphäre kamen weniger Zuhörer als im Vorjahr, was die vielen Ehrenamtlichen bedauerten, die den Abend vorbereitet hatten.

Glühwein auf dem Dienstagsmarkt

Schwalbach (sz). Andrea und Peter Lehmann schenken beim Dienstagsmarkt am kommenden Dienstag, 9. Dezember, von 11 bis 13 Uhr Glühwein mit und ohne Alkohol aus. Der Treffpunkt Dienstagsmarkt findet paral-

lal zum kleinen Markt auf dem Parkplatz Pfingstbrunnenstraße statt. Die Aktion wird vom Schwalbacher Gewerbeverein unterstützt und soll zur Belebung des alten Ortskerns beitragen.

Antiquitäten & Goldgrube Böttcher 06081 / 94 98 266



Sieben Tage Gültig



Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Musikinstrumente aller Art
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruch- & Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahnen)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Antiquitäten aller Art
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- und vieles mehr

10% mehr
für Ihr
Zahngold

Kostenlose Begutachtung und Bewertung
Ihres Schmuckstücks (auch vor Ort bis 70 km)

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art!
Wir zahlen bis zu 9.000,- € für Ihren Pelz!

*Pelzankauf nur in Verbindung mit Gold

Aktion nur 7 Tage gültig

AKTIONWOCHE

Bisam-Persianer-Fuchspelze aller Art-Zobel-Nerze-Nutria - Chincilla



Obergasse 9
61250 Usingen
0163 67 97 061

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10:00-17:00 Uhr
Sa. 11:00-16:00 Uhr

Probleme einer digitalen Beziehung



Das Theaterstück „Gut gegen Nordwind“ hat am Mittwoch vergangener Woche viele Gäste im Rahmen der Eschborner Theaterreihe ins Bürgerhaus nach Schwalbach gelockt. Alexandra Kamp und Ronald Spiess spielten die Geschichte zweier Menschen, die sich ausschließlich im digitalen Raum begegnen. Die Inszenierung des Altonaer Theaters und der Hamburger Kammerspiele verband Leichtigkeit, Spannung und überraschende Wendungen. Die beiden trugen die sprachlich feinen Dialoge sicher und zeigten viel Ausdruck. Obwohl die Geschichte ohne Happy End auskommt, wirkte sie warm und berührte das Publikum. Foto: Stadt Eschborn

Anzeigenannahme: Herr Rolf Hörner | 06171 6288-14 | r.hoerner@hochtaunusverlag.de

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Haussaftlösungen. Kostenlose Anfahrt Umradius 100 km, Werteschatzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Suche Bleikristall. Tel. 0163/8117636

V&B, Hutscheneurether, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Kaufe alte teak Möbel (50s-70s) Sofa, Sessel, Tisch, Regalsystem, Servierwagen, Sideboard u. a. gern auch rest. bdfg. sowie LP's rock, pop, jazz (60s-80s) Tel. 0176/45770885

Aus alten Sachen Bares machen. Alles aus Zinn, Silber (versilbert), Porzellan, Military, Möbel, Bilder, Modeschmuck, Uhren usw. Fair u. korrekt. Anruf genügt Herr Seeger (m. Ausw.) Tel. 0157/50994974

Kaufe alte Designklassiker lounge chair u. a. von eames, panton, desede, Staff + Glashütte u. a. Leuchten, space age interieur. Tel. 0176/45770885

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Reichelt kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplett Nachlässe, 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschatzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.

Tel. 0163/6909267

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 0640/90160

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplett Nachlässe sowie Werteschatzung. 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschatzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08:00-21:00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Suche Porzellan. Tel. 0163/8117636

Er, 64 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, Achtekt, sucht diskret, reife + 70 J. Freundin, für fantasievolle, zärtliche Tagesfreizeiten.

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Hübsche Susanne, 45 J. 1,62 zierlich schlank, blondes Haar, vielseitig interessiert, finanziell gut versorgt, jedoch leider sehr einsam, möchte nun mit einem liebevollen Herrn, einen Neuanfang starten. Fühlst du Dich bereit! Dann melde Dich. ü.Pv Tel: 01607998576

Hüb. Witwe Ulla, 64 J., schon zu viele Weihnachten u. Silvester habe ich allein verbracht. Jetzt ist das Jahr schon wieder fast vorbei u. ich möchte Dich (einen ehrl. Mann bis 75) endlich finden. Bin eine sichere Autofahrerin, familiär unabhängig, kochte für mein Leben gern u. würde auch umziehen. Kostenl. Anruf, Pd-SeniorenGlück Tel. 0800-7774050

Gemeinsam neue Wege gehen – ein Inserat eröffnet neue Möglichkeiten.

Biete 24 Stunden Pflege mit sehr langer Erfahrung und sehr guten Deutschkenntnissen ab 01.01.2026 an. Tel. 0155/60228020 oder 0173/6520040

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

**SENIOREN-
BETREUUNG**

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Häusliche Pflege Bad Homburg. Für liebgewonnene 51-jährige Ukrainerin, einfühlsam, tüchtig, verlässlich, über 5 Jahre Betreuerin meiner Mutter in 1-Familienhaus suchen wir Anschlussbeschäftigung ebenda -Vertrag über Agentur- Tel. 0163/6798765

Erfahrene Senioren-Assistentin begleitet Sie zu Hause, beim Einkauf, Spaziergang, Arztbesuch (keine Pflege und Haushalt). Zertifizierung durch staatlich anerkannten Bildungsträger. Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich. Tel. 0176/24891273

KINDERBETREUUNG

Are you looking for a family assistant in the afternoon, once a week and occasional weekends?

School pickup, Kid's activities, cooking, small errands. I am a native german woman wishing to work with an english family to improve my english skills. sunforkids@gmx.de

grittybenz@bluewin.ch

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

WIR KAUFEN

WOHNMOBILE + WOHNWAGEN

03944-36160-www.wm-aw.de Fa.

BARANKAUF PKW + BUSSE

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977

od. 0157 72170724

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

SUCHE STELLPLATZ FÜR UNIMOG

(Einzelstellplatz oder Platz in Sammellage)

Tel. 0172/6677210

WER NICHT NEUGIERIG IST, ERFAHRT NICHTS.

Johann Wolfgang von Goethe

Adventsrätsel der Verkehrsgesellschaft

Main-Taunus-Kreis (sz). Die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV) hat zum Beginn der Adventszeit ein Gewinnspiel auf Instagram und Facebook gestartet. Noch bis zum 22. Dezember erscheint jede Woche ein Adventsreel. Wer das Video mit „Gefällt mir“ markiert, die Frage in den Kommentaren beantwortet und dem Profil folgt, nimmt an der Verlosung teil.

Jede Woche steht unter einem eigenen Thema. Die Gewinnpakete enthalten kleine Überraschungen, die den Advent gemütlicher machen sollen. Dazu gehören praktische Begleiter für Ausflüge, Kleinigkeiten

für zu Hause und kleine Momente der Entspannung. Die Pakete kombinieren saisonale Produkte und Werbegeschenke der Verkehrsgesellschaft. Wer an allen vier Adventsreels teilnimmt, hat zusätzlich die Chance auf den Hauptgewinn. Dieser wird am Montag, 29. Dezember, verlost. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen zu den Gewinnen und Teilnahmebedingungen stehen im Internet unter mtv-web.de. Das Servicetelefon der Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft ist täglich von 6 bis 1 Uhr unter der Nummer 06192-2002621 erreichbar.

Anträge auf Erstattung nicht vergessen

Main-Taunus-Kreis (sz). Für das Schuljahr 2024/2025 können für Schülerinnen und Schüler die Fahrtkostenerstattungen nur noch bis zum 31. Dezember beantragt werden. Darauf weist die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV) hin.

Der Antrag muss auch von Abonnentinnen und Abonnierten des Schülertickets Hessen in jedem Schuljahr neu gestellt werden. Weil es sich um eine Ausschlussfrist nach dem hessi-

schen Schulgesetzes handelt, können später eingehende Anträge nicht mehr berücksichtigt werden.

Informationen zur Erstattung sowie Erst- und Folgeanträge gibt es im Servicebüro der MTV, in den Schulsekretariaten und unter mtv-web.de. Die Erstattung im Internet. Bei Fragen hilft das Erstattungsteam der MTV per E-Mail an erstattung@mtv-web.de oder unter der Telefonnummer 06192-9510983.



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflös. zahlreiche Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310

WhatsApp 0171 3124950

kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Modeschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschatzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00 - 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Frau Reichelt kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschatzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschatzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.

Tel. 0163/6909267

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 0640/90160



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflös. zahlreiche Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310

WhatsApp 0171 3124950

kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



Von Privat an Privat, im lebens- und liebenswerten Königstein, in prima Wohnlage/ruhig und zentral zugleich: 3-4-Zi-ETW mit großzügigem Grundriss, ca. 100 m², 1. OG mit Aufzug, gepflegte Whg. in kleiner, gepflegter Wohnanlage, Bj. 63/10 WE, überdachter Südbalkon. Whg.-Ausstattung: barrierefreies Tageslicht-/Duschbad, sep. Gäste-WC, moderne EBK mit Marken-Geräten (tzw. neu in '22); hochwertiger Parkettboden in gesamter Wohnung; moderne, großformatige Fliesen in Küche/Sanitärbereiche; elektr. Rolläden/alle Fenster sowie Insektengitter; Garage mit elektr. betr. Tor (neu in '23), zur Whg. geh. Kellerraum (mit E-Anschluss). Hausmeisterservice, gemeinschaftl. Wasch-/Trockenraum sowie Fahrradabstellplatz. KP 445.000,- € incl. EBK/Garage. Anfragen mit Angaben Ihrer Kontaktdaten (Telefon/Email) bitte an unsere Email: Koenigstein2025@web.de

Exkl. helles Penthouse, 97 m², 3 Zi., 4. OG, Bj. 2025, Zentrum Vorstadt Oberursel, Parkett, EBK, bodengl. Du., Skyline- u. Feldbergblick: 2 Dachterr., TG-SP, Preis auf Anfr., keine Makleranfr. Tel. 0162/4937622

4 Zi. Whg. zu verk. von privat. Am Eichwald, Sulzbach/B-Soden, 4 Zi., EBK, 2 Bäder, Südbalkon, TG STP, Aufzug, 1. OG, 3-gesch., BJ. 98, Energie: D, KP 460.000,- €. Tel. 0172/6910047

Bad Hbg., 2-Zimmer-Whg., 53 m², vollmöbliert, auf Zeit zu vermieten an Single, 950,- € WM zzgl. 1.500,- € Kaut. Tel. 0173/3185573

GEWERBERÄUME

Büroräume
ca. 110 qm zu vermieten;
BHbg., Nähe Rathaus
Tel. 06172 690022

Lager/Werkstatt mit 5 hellen Büros zu vermieten, Provisionsfrei! Hans-Mess-Str.3, 61440 Oberursel/Oberstedten, 870 m², 4 Parkplätze, Warmmiete: 5.400,- €, 6,50 €/m² Nebenkosten: 800,- €, Miete pro Stellplatz: 25,- €, Kaut. 3 MM, Mobil: 0177/7173781 Email: info.jemand@web

Alternative Räume für Atelier oder Gewerbe in Krb/Oberhöchstadt zu vermieten. OG 110 m² mit innenliegender Treppe ins Dachgeschoss 63 m², 2 Bäder, 2 Toiletten, Mietpreis 1200,- € zzgl. Nebenkosten. Tel. 0163/8815868

Büro- Praxisräume 115 m² in Friedrichsdorf. Kompl. Etage in Alt-Bau-Villa. Parkplätze von privat zu vermieten. Tel. 0171/7811367

MIETGESUCHE

Sympathische Dame, Selbsts. sucht in Bad Soden & Umgebung & bevorz. Lage in Frankfurt Westend ab Jan/Febr. 26 eine schicke 2,5-3 ZM, Blk., EBK, Stellpl. Tel. 0174/3886705

Suche trockenen Kellerraum zur Miete in Bad Homburg (oder naher Umgebung). Für die Lagerung suche ich baldmöglichst einen abschließbaren, trockenen Kellerraum mit ca. 20 m² Fläche. Idealerweise, nicht Bedingung: mit Regalen und/oder einem kleinen Schaufenster. Tel. 0171/3854113

VERMIETUNG

Haus in Oberstedten zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2600,- €. Tel. 0171/3211155

3,5-Zi.-Whg. in Eschborn, 79 m², Küche, Bad, Blk., 640,- €/Monat + Uml. + Kaut. Frei ab 1.3.2026. Chiffre VT 05/49

Helles 3 Zimmer Haus m. Garten und Garage in 61479 für 2100,- € Kaltmiete, v. priv. Tel. 0174/8884555

Attraktive kürzlich kernsanierte u. modernisierte Wohnung, Erstbezug, Schlafzimmer, Küche u. Bad in Kö-Falkenstein, Kronbergerstr., Wohnfläche 47 m², sofort zu vermieten. Wohnung thermisch nach neuem Stand wärmegedämmt, Parkplatz am Haus nach Absprache möglich. Kaltmiete 782,- € / zzgl. Umlagen 212,38,- €. Chiffre VT 02/49

Verm. 1 ZW. Bad Homb. Ober-Erlenbach, mit großer, neuer Einbk. Terrasse, Kaltm., 520,- €, Nebk. 140,- €. Kaut. 3 MM. Tel. 0162/3764208

Möblierte Wohnung für 1-2 Personen: ca. 80 m², sehr gute, ruhige Lage, OG, sehr hell, gr. Wohnzimmer, offene Küche (Spülmaschine, gr. Kühl.-Gefrierschrank) Kaminofen, Schlafzimmer: nach Osten, gr. Kleiderschrank, Doppelbett, Tageslichtbad (Waschmaschine), Loggia nach Südwesten (Blick in grüne Gärten), alle Fenster mit elektr. Rolläden. Lage: Einkaufsmöglichkeiten, Wald 5 Min., Innenstadt 10. zu Fuß 875,- €/Woche, 80,00,- € Endreinigung (oder nach Aufwand) ab sofort auch über die Feiertage. Tel. 0160/94724090

Oberursel; Traummietter für Traum-Penthouse-Wohnung gesucht! Neuw., exklusiv, bis 3,90 m Raumhöhe, 4 Zimmer, 123 m², gr. Terrasse mit Wahnsinnsblick, ruhige Toplage, kl. WE, edle Materialien, zukunftsweisend, KfW 55, 40 kWh, A, High-End-Ausstattung; Ideal für das glückliche Paar. Mtl.: 2.290,- € zzgl. 280,- € NK. Nur an nette NR. Tel. 0171/3219

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung – individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause! Tel. 06082/923879

Probleme mit Mathe od. Physik? Prom. Physiker mit Erfahrung in Nachhilfe kommt zu Ihnen nach Hause. Tel. 0172/6944644

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pfasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pfasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeit aller Art, Sträucher/ Heckenschneiden. Tel. 0160/91039204

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung – individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause! Tel. 06082/923879

Probleme mit Mathe od. Physik? Prom. Physiker mit Erfahrung in Nachhilfe kommt zu Ihnen nach Hause. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

Reinigungskraft
mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 0157 / 58 54 73 43

REINIGUNGSSERVICE TAUNUS
Zuverlässige Reinigung mit Herz!
Ihre Haushaltshilfe zuverlässig & gründlich.
Kontakt: 0176-61 88 69 07

STELLENANGEBOTE

Sehr erfahrene Haushaltshilfe, freundlich, hilfsbereit, deutschsprechend, mit Auto (Essen wird geliefert). Haus in Kronberg, ab sofort gesucht. Mo-Di-Mi-Do-Fr von 11 bis 14 Uhr. Tel. 0172/5459264

Suche frdl. Reinigungskraft mit Deutschkenntnissen alle 14 Tg. in Altschwalbach. Tel. 0176/43317087

STELLENGESUCHE

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/75920937

Ho-Ho-Ho. Der Weihnachtsmann hat noch Termine frei und kommt zu Ihren Kindern (oder in Ihre Firma). Auch noch an Nikolaus und am Heiligen Abend. Jetzt noch schnell buchen. Tel. 0174/5110287

Papierkram? Unterstütze bei: Sekretariat, Steuervorb., Immobilien, Ablage, allem. Büroarbeiten, Büromanagement. Tel. 0172/9625126

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Elektriker, Allround-Handwerker baut auch Ihre Möbel auf. Auch kl. Reparaturen + kl. Küchen. Tel. 0174/8332476

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeit aller Art, Sträucher/ Heckenschneiden. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

und/oder
Liederbacher (5.000 Ex.)/
Glashütter Anzeiger (2.600 Ex.)

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pfaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pfaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pfaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Bad Homburg im 20. Jahrhundert, Prunkbuch, 752 Seiten von U. G. Cannawurf, ungebraucht, Photos und Text, 76,- €. Tel. 06172/171570

Von Privat günstig zu verkaufen: 1. Stereoanlage + Boxen TOP- Zustand Kenwood KRF-4530D + 5fach Disc Player DPF -R3030 / NP 750,- €; 2. 2 Lautsprecherboxen quadral Kirchholz/ H/B/T 85/22/27 - NP 290,- €; 3. Eisenbahn Fleischmann Original Einstiegsset 6335 sowie Wagen, Loks, Schienen, Modellhäuser Bäume ect.; 4. Akkordeon Cantulia mit Koffer ca. 75 Jahre alt; 5. Holland Rad Model Amsterdam, unbenutzt; 6. Faxgerät / T-Fax 310PA Tel. 0170/5840556

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

RUND UMS TIER

Wir suchen für unseren Vierbeiner (Cockapoo) gelegentliche Urlaubs-, Wochenend- und Tagesbetreuung nach Bedarf und Absprache. Er geht gerne spazieren und freut sich über nette Gesellschaft. Tel. 06174/7480

UNTERRICHT

Heck Englischtraining closing the gap Business English Einzeltraining Abiturvorbereitung • Nachhilfe English conversational talk www.Heck-Englischtraining.de T. 01520 2614739 • 06195 66461

Endlich Englisch und Französisch meistern Einzelunterricht – auch ONLINE! Tel. 0173/6636845

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Diplom-Spanisch-Lehrerin: Möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachler) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 0172/8711271

VERKÄUFE

Verkaufe ca. 1 Jahr, sehr gut erhaltenes Lederlager in braun. Neupreis 2200,- € für 500,- €. Tel. 0152/22628376

Getrocknetes Kaminholz. Preis verhandelbar. Mammolshain. Abholtermin zwischen den Jahren. Tel. 0157/74027481

Verkauf: Tefifon- Tonbandgerät (50ziger Jahre) + div. Musikbänder + Phono- Verstärker. 130,- €. Tel. 0157/58466631

Verkaufe: Grundig Satelit 1400 Professional - Weltempfänger, neuwertig. 100,- €. Tel. 0157/58466631

Erstklassiger Steinway Flügel A188 (schwarz Lack) BJ 1998, Erstbesitz mit Dampp Chaser zum Verkauf! Tel. 0172/6740545

Biete Verjüngungsschnitt an Obstbäumen an. Tel. 0177-2722690

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen

Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.

</

„Sternenzelt“-Andacht im Advent

Main-Taunus-Kreis (sz). Unter dem Titel „Sternenzelt im Advent“ laden die Trauerbegleitung für Familien der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus und die Kirchengemeinden des Evangelischen Dekanats Kronberg am Dienstag, 9. Dezember, um 19 Uhr zu einer Andacht in die Evangelische Kirche Oberhöchstadt in der Albert-Schweitzer-Straße 4 ein. Die Andacht richtet sich an trauernde Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie möchte ihnen in der Adventszeit Raum geben, sich getragen zu fühlen und in der Gemein-

schaft mit anderen etwas Halt zu finden. Anschließend gibt es ein gemeinsames Essen. Ergänzend bietet „Sternenzelt“ verschiedene Trauergruppen an, die den Austausch mit Gleichbetroffenen fördern und die Angehörigen auf ihrem Trauerweg unterstützen. Alle Angebote sind kostenfrei. Sie werden von der Evangelischen Kirche und durch Spenden finanziert. Wer die Arbeit unterstützen möchte, kann sich per E-Mail an sternenzelt@dekanat-kronberg.de wenden. Weitere Informationen stehen unter sternenzelt.org im Internet.



WIR GEDENKEN



Wolfgang Wurche

*27.09.1938 †22.11.2025

Wir vermissen dich.
In unserer Erinnerung lebst du weiter.

Jens Wurche mit Elke, Ida und Runa Gerlach
Klaus Wurche mit Krista
Sabine Hartjenstein mit Menelaos
Karin Sommer mit Gunther

Die Trauerfeier findet statt auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus am Donnerstag, den 11. Dezember 2025 um 10 Uhr.

Statt Kränzen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um Spenden an die Deutsche Welthungerhilfe e.V., IBAN: DE15 3705 0198 0000 0011 15, Welt ohne Hunger.



PIETÄTEN



Carsten Pauly
„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB
Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

Tel.: 06196/1446

g Bestattungshaus Grieger

HESSEN
BESTATTER

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200

So	07.12.	09:30 Uhr	St. Pankratius	Sonntagsmesse
Mo	10.12.	06:30 Uhr 18:00 Uhr	St. Pankratius St. Martin	Frühstück Wortgottesdienst
Do	11.12.	09:00 Uhr	St. Pankratius	Wortgottesdienst

Termine:

mittwochs 10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

donnerstags 17.30 Uhr Jugend-Musikgruppe

Schönstattgruppe Schwalbach Freitag, 12.12., 15 – 17 Uhr, Gemeindesaal

Weihnachtsmarkt Schwalbach

Am 6.12. von 15-21 Uhr findet rund um die Kirche St. Pankratius wieder der Weihnachtsmarkt statt. Unsere Kirchengemeinde ist mit zwei Ständen vertreten: Die Kita hat selbstgebackene Plätzchen und Granola im Angebot und es warten zahlreiche Gewinne beim Glücksradspiel. Der Ortsausschuss bietet winterliche hessische und syrische Spezialitäten gegen Hunger und Durst.

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de

Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	04.12.	15.00 Uhr	Ökumenische Seniorenrunde
Fr.	05.12.	18.30 Uhr	Lebendiger Adventskalender mit den Boomerangs 55+
Fr.	05.12.	12.30 Uhr	Mittagstisch
So.	07.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst der Ev. Frauen der Limesgemeinde und der Friedenskirchengemeinde. „Wenn die Welt zittert: Hoffnung wächst in stürmischen Zeiten“
		11.00 Uhr	Krippenspielprobe
Mo.	08.12.	10.00 Uhr	Internationale Begegnungswoche für Eltern u. Kinder 0-18 Monate
Mo.	08.12.	16.00 Uhr	Internationale Begegnungswoche für Eltern u. Kinder 2-8 Jahre
Di.	09.12.	16.00 Uhr	Konfizeit (Pfarrer Sam Lee)
Mi.	10.12.	15.00 Uhr	Senioren-Singkreis (Gretha Park)

Pfarrer Sam Lee / Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 50 38 39-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de

Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So.	07.12.	10.00	Gottesdienst zum 2. Advent mit Jürgen Karl Im Anschluss Kirchencafé
		17.00	Adventliche Abendmusik der Gruppe Kreuzklang zum Zuhören und Mitsingen in der Friedenskirche
Mi.	09.12.	15.00	Adventliche Seniorenrunde
Do.	10.12.	14.30	Seniorentanzen

Pfarrerin Birgit Reyer, E-Mail: birgit.reyer@ekhn.de, Tel.: 06196/1006
Büro: E-Mail friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006
Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 8 884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So 07.12. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Franz Biebl (mit Abendmahl)
www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So. 07.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst der EFG
Di. 09.12.	19:30 Uhr	Bibellesen im Atrium

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt.
www.christusgemeinde-schwalbach.de
Tel. 06196-9699520

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Jeder ist herzlich willkommen!
Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr
Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr
Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

AES öffnet ihre Türen

Schwalbach (sz). Die Albert-Einstein-Schule (AES) lädt am Freitag, 5. Dezember, von 16 bis 19 Uhr zu einem Nachmittag der offenen Tür ein. Schulleiterin Anke Horn stellt die Schule um 16.15 Uhr und um 17.15 Uhr im Mehrzweckraum vor. Um 16.15 Uhr, 17.15 Uhr und 18 Uhr gibt es Führungen für Kinder und Erwachsene. Fachbereiche bieten Vorführungen und Informationen an. Der Förderverein und Eltern der Klassen 5 bis 7 verkaufen Kaffee und Kuchen. Das ganze Programm steht auf der Internetseite aesmtk.de zu finden.

C-Jugend siegt trotz vieler Ausfälle

Schwalbach/Eschborn (sz). Die mC2-Jugend der Handballspielgemeinschaft (HSG) Schwalbach/Niederhöchstadt hat ihr Heimspiel gegen die JSG Erbenheim/VfR/Eintracht Wiesbaden mit 31:25 gewonnen. Beide Mannschaften traten stark ersatzgeschwächt an. Bei der HSG stand zu Beginn nur ein Torhüter zur Verfügung, der gleich im ersten Angriff einen Wurf an den Kopf bekam. Ein Feldspieler rückte kurzfristig ins Tor, bis der Schlussmann nach einigen Minuten weitermachen konnte. Die Begegnung begann schleppend.

Auszeichnung für TGS-Judokas

Schwalbach (sz). Mit einem intensiven Vorbereitungstraining haben die Judokas der TG Schwalbach am Samstag den Start in die Bundesliga 2026 eingeläutet. Schon zu Beginn zeigten die Athleten hohe Motivation. Neue Teammitglieder brachten zusätzlichen Schwung in die rund zweieinhalb Stunden lange Einheit. Nach dem Training gingen die Sportler voller Vorfreude in die nächsten Schritte der Saisonvorbereitung.

Ein Höhepunkt des Tages war die Ehrung durch den Präsidenten des Hessischen Judo-Verbandes Sven Deeg. Er überreichte silberne Ehrennadeln an Fabian Görner, Patrick Görner und Michael Görner. Die goldene Ehrennadel erhielt Werner Wagner für sein langjähriges Engagement im Judosport.

Weihnachtsmann kommt

Schwalbach (sz). Eine Nikolaus-Aktion startet das Blumengeschäft „Bella Flora“ im Limes-Einkaufszentrum. Am Freitag, 5. Dezember, kommt von 14 bis 17 Uhr der Weihnachtsmann und verteilt kleine Geschenke.

Diebe stehlen Diesel

Schwalbach (sz). Unbekannte haben zwischen Dienstag und Donnerstag vergangener Woche rund 270 Liter Diesel aus einer Arbeitsmaschine in der Katharina-Paulus-Straße gestohlen. Die Kripo (Telefon 06196-20730) ermittelt.



Regen und niedrige Temperaturen hielten die Abiturjahrgänge aus Schwalbach und Königstein nicht von einem Fußball-Freundschaftsspiel ab.

Viel Spaß beim Kick im Dauerregen

Schwalbach (mh). Trotz Regens hatten die Abiturjahrgänge der Albert-Einstein-Schule (AES) und des Taunusgymnasiums Königstein (TGK) am Sonntag viel Spaß bei einem winterlichen Fußballspiel.

Das Duell auf dem Platz des 1. FC Königstein diente der Unterstützung beider Abikassen und wurde bereits zum zweiten Mal von der AES ausgerichtet – nach ihrem Sieg gegen die Heinrich-von-Kleist-Schule am 24. August. Die Erwartungen an das Spiel waren hoch, was sich auch in den Besucherzahlen zeigte. Trotz Kälte und Regens kamen zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer, um ihre Teams anzufeuern. Tickets zum Preis von vier Euro konnten im Vorfeld an den Schulen oder online erworben werden. Zusätzlich nutzten viele die Abendkasse für einen spontanen Besuch.

Bei Temperaturen um sechs Grad verfolgten die Fans – warm eingepackt in Winterjacken, Schals und Handschuhe – das Geschehen am Spielfeldrand. Die AES lief in weißen Trikots auf, während das TGK-Team in schwarzen Trikots spielte. Nach einem frühen Tor der AES in der 9. Minute glich das TGK in der 17. Minute aus. Kurz darauf setzte Regen ein,

doch die Stimmung blieb dank Regenschirmen, lautstarker Unterstützung und Musik vom Spielfeldrand weiterhin ausgelassen. Noch vor der Halbzeit gelang dem TGK ein weiteres Tor. In der 13. Minute der zweiten Halbzeit erhöhten die Königsteiner auf 3:1. Der Spielstand blieb bis zum Abpfiff bestehen. Dies schlug sich spürbar auf die Stimmung der AES-Spieler nieder, die in der zunehmend verregneten zweiten Hälfte zwar frustriert wirkten, aber dennoch kämpferisch blieben.

Der Dauerregen hielt die Zuschauer nicht davon ab, sich mit Waffeln, Kakao und heißem Punsch zu stärken. Ein engagiertes Team aus beiden Abiturjahrgängen hatte hierfür einen Stand mit Pavillons und Lichterketten aufgebaut, der für eine warme und einladende Atmosphäre sorgte.

Die Einnahmen des Abends von 1.040 Euro kommen nun beiden Abiturjahrgängen zu Gute und werden fair unter den beiden Teams aufgeteilt. Das Spiel stärkte damit nicht nur die Gemeinschaft und den Teamgeist der Schulen, sondern auch die Abikassen zur Finanzierung der bevorstehenden Abibälle an beiden Schulen.



Sven Deeg vom Hessischen Judo-Verband (rechts) zeichnete am Samstag zahlreiche TGS-Kämpfer aus.

Foto: TGS

STELLENMARKT

Die Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein sucht ab sofort zur Verstärkung des Pflege-Teams eine/n freundliche/n und flexible/n

Examinierte/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Sie lieben die Pflege, aber nicht das Heben, Lagern und Waschen? Bei uns wartet ein Einsatzgebiet ohne körperlich belastende Tätigkeiten – dafür viel Raum für Ihr Fachwissen.

Ihr Profil

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung zur examinierte/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)
- ✓ Verantwortungsvolle, empathische und teamfähige Persönlichkeit

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem starken Team.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung Frau Heike Horvath unter (T) 06174-2904 550 zur Verfügung.

Ihr Weg zu uns: personal@migraine-klinik.de

Besuchen Sie unsere Homepage www.migraine-klinik.de

MYJOB.de

Pssst ... Hier gibt es die passenden JOBS

Anzeigenannahme:
Herr Rolf Hörner
Tel. 06171 6288-14
r.hoerner@hochtaunusverlag.de

Schwalbacher Zeitung

Servicekraft (w/m/d) in Teilzeit / als Minijob / Werkstudent in der Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein im Taunus

Ihre Aufgaben:

- ✓ Vor- und Nachbereiten aller in einem Speisesaal üblichen Tätigkeiten inkl. Aufbau und Überwachung des Buffets
- ✓ Reinigungs- und Aufräumarbeiten im Arbeitsbereich
- ✓ Serviceorientiertes Arbeiten
- ✓ Einsatz auch an Wochenenden und Feiertagen

Ihr Profil:

- ✓ Erfahrung im Servicedienst wäre wünschenswert; ist aber kein Muss, da auch Berufseinsteiger (m/w/d) bei uns herzlich willkommen sind

- ✓ Selbständige, zuverlässige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise sind für Sie ebenso selbstverständlich, wie sozial- und teamorientierte Kompetenz

- ✓ Bereitschaft zur Wochenendarbeit und flexibler Einteilung der Arbeitszeit

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Gebhardt-Uncle (Referent der Geschäftsführung) gerne unter der (T): 06174-2904610 zur Verfügung.

Ihr Weg zu uns: personal@migraine-klinik.de

Besuchen Sie unsere Homepage www.migraine-klinik.de

Anzeigenannahme:
Herr Rolf Hörner
Tel. 06171 6288-14
r.hoerner@hochtaunusverlag.de

Schwalbacher Zeitung



BETRIEBSHOF BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

Ihre neue Herausforderung beim Betriebshof Bad Homburg v. d. Höhe als

Mitarbeiter*in (m/w/d)

die/der unser Team durch persönliches Engagement und Koordinationstalent bereichert.

Ihre Aufgabe:

In dieser vielseitigen Position unterstützen Sie die zentrale Verwaltung des Betriebshofs und tragen zu einem reibungslosen Ablauf der organisatorischen und administrativen Prozesse bei. Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- die Unterstützung der Assistenz der Betriebsleitung,
- die Bearbeitung allgemeiner Verwaltungs- und Schriftverkehrsauflagen,
- Ansprechperson für Bürgerinnen, Bürger und interne Bereiche,
- Mitwirkung bei Projekten des Betriebshofs (Digitalisierung, Prozessoptimierung, Veranstaltungen),
- die vertretungsweise Erfassung standardisierter Arbeitsnachweise
- sowie die Übernahme administrativer Sonderaufgaben.

Ihr Profil:

Wir erwarten eine abgeschlossene kaufmännische oder verwaltungsbezogene Ausbildung (zum Bsp. Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/-mann für Büromanagement o. ä.) mit guter schriftlicher und mündlicher Ausdrucksfähigkeit. Im telefonischen Kundenkontakt haben Sie bereits Erfahrung gesammelt. Sie haben ein sympathisches Auftreten, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und eine teamorientierte Arbeitsweise. Auch in Stressmomenten handeln Sie ruhig und strukturiert. Ein hohes Maß an Flexibilität, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit sowie eine gewissenhafte und präzise Arbeitsweise setzen wir voraus. Gute und sichere MS Office Kenntnisse runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:

Wir bieten eine Vollzeitstelle mit Vergütung nach Entgeltgruppe 6 TVöD, eine zusätzliche gute betriebliche Altersversorgung, sowie Zuschüsse zur Gesundheitsförderung, wie auch ein Premium Jobticket des RMV und die Möglichkeit eines Jobrads.

Da die berufliche Gleichstellung von Frauen ein personalwirtschaftliches Ziel des Betriebshofs ist, möchten wir ausdrücklich Frauen auffordern, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **30.12.2025** vorzugsweise per Mail an meinezukunft@bbh.bad-homburg.de

oder schriftlich an

Betriebshof Bad Homburg · Nehringerstr. 7-9,
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Pelz- & Goldankauf Reza

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung



AKTIONSTAGE

Filiale 1
Industriestraße 27 - 61381 Friedrichsdorf

Filiale 2
Schulstraße 1a - 65824 Schwalbach

EXPERTEN WERDEN 6 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

MONTAG
08.
Dez.

DIENSTAG
09.
Dez.

MITTWOCH
10.
Dez.

DONNERSTAG
11.
Dez.

FREITAG
12.
Dez.

SAMSTAG
13.
Dez.

Tel: 06172 - 60 70 998

SOFORT
BAR
GELD

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanzupuppen

- Alte + Designertaschen
 - Bernstein
 - Münzen
 - Platin
 - Uhren aller Art
 - Diamanten
 - Modeschmuck
 - Alte Gemälde
 - Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr....
- *Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Goldschmuck aller Art



Bernstein

Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Gold- & Silber-
münzen



Feingold



umicore
1 Unze FEINGOLD 999,9

umicore
1 Unze FEINGOLD 999,9

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



LETZTE CHANCE
Wir zahlen
zur Zeit bis

132,- €

*€/pro Gramm

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

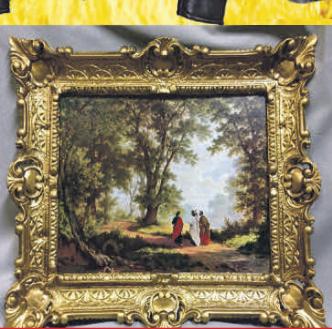
Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Militaria und Orden



Gemälde aller Art**



Porzellanpuppen**

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Letzter Aufruf vor Saisonschluß!
Wir zahlen bis zu 10.000€*

* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*



EXPERTEN WERDEN 6 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

MONTAG
08.
Dez.

DIENSTAG
09.
Dez.

MITTWOCH
10.
Dez.

DONNERSTAG
11.
Dez.

FREITAG
12.
Dez.

SAMSTAG
13.
Dez.

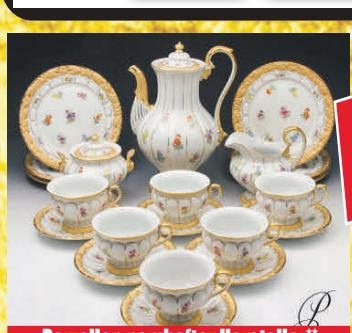


Standuhren*

Tierpräparate aller Art**

Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen

Silberbesteck



Porzellan namhafter Hersteller*



Wir prüfen
kostenlos
Ihren Schmuck
auf Echtheit!

Modeschmuck

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**
für alte Gemälde, Tierpräparate,
Porzellanpuppen, Kamin +
Standuhren und Porzellan

P Parkplätze
vorhanden

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Pelz- & Goldankauf Reza

Tel: 06172 - 60 70 998

Filiale 1

Industriestraße 27 - 61381 Friedrichsdorf

Filiale 2

Schulstraße 1a - 65824 Schwalbach

Gerne
übernehmen wir
Ihre Spritkosten
bis zu 30,- € bei
Verkauf!